

Jahre lang eine Außenstelle in Alfeld Quartals.2015 zu eröffnen.

2015.15

Söhlder Streuobstwiese hat jetzt ein Insektenhotel

Eine Suite für die Bienenkönigin



Wilhelm (rechts) und Bernd Weymann vor dem Insektenhotel. Foto: Veit

(lv) Söhld. Die Streuobstwiese in Söhld hat eine neue Attraktion: Ab sofort können sich Bienen, Hornissen und Marienkäfer in einem Insektenhotel wohlfühlen – bei freier Kost und Logis. Das Hotel dient als Brutplatz und Unterschlupf der kleinen Gartenarbeiter und ist mit verschiedenen Materialien wie Holz und Beton gefüllt. Insekten haben nun mal eine andere Vorstellung von Komfort als Menschen.

Aufgebaut haben das schicke Holzhaus Wilhelm und Bernd Weymann, die sich seit Jahren ehrenamtlich um die Streuobstwiese kümmern. Die Bauteile und ein Informationsschild im Wert von 2.500 Euro sind nahezu komplett von der Bingo-Umweltstiftung Niedersachsen bezahlt worden. Vor die einzelnen „Suiten“ haben Vater und Sohn Weymann einen Drahtzaun gespannt. „Wegen der Meisen – und der Jugendlichen“, er-

klärt der 83-jährige Wilhelm Weymann. Die Meisen würden die Insekten fressen, die Jugendlichen neigten manchmal zum Vandalismus.

Der ehemalige Kreis-Naturschutzbeauftragte freut sich, dass sich nun wieder neue Tiere in der Wiese ansiedeln können. Hier hätten sie Ruhe, was auch jedes Jahr ein Rehkitz anlockt. Rund 40 Stunden haben er und sein Sohn (53), der im Hauptberuf Justizbeamter ist, für den Aufbau des Holzhauses gebraucht. Durch das stabile Fundament ist an dem Hotel nicht zu rütteln. Das Holzdach soll in Kürze noch mit Blechtafeln belegt werden, damit es möglichst lange Wind und Wetter standhält.

■ Gern erläutert Wilhelm Weymann Kindergartengruppen, Schulklassen und weiteren Interessierten das neue Insektenhotel. Terminvereinbarung unter Telefon 0 51 29/15 53.